



Das Land
Steiermark

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT DEUTSCHLANDSBERG

Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg

→ **Anlagenreferat**

Bearb.: Mag. Franz Krieger

Tel.: +43 (3462) 2606-220

Fax: +43 (3462) 2606-550

E-Mail: bhdl@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHDL-125151/2016-17

Deutschlandsberg, am 02.10.2026

Ggst.: REINISCH Stefan,
Änderung der bestehenden Betriebsanlage
in der KG 61064 Trahütten;
Antrag auf gewerbebehördliche Genehmigung

KUNDMACHUNG

Mit Eingabe vom 31.8.2026 hat Stefan Reinisch, 8530 Deutschlandsberg, Trahütten 100, um die Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung für die **Änderung** der bestehenden Betriebsanlage – **Errichtung eines Zubaus samt maschineller und brandschutztechnischer Änderungen** - des Standortes 8530 Deutschlandsberg, Trahütten 100, GrdSt. Nr. 53/5, KG 61064 Trahütten, welche mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg vom 20.7.2016, BHDL-125151/2016-6, genehmigt wurde, angesucht.

Hierüber wird die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

Mittwoch, den 21.10.2026, mit Beginn um ca. 13:45 Uhr,

angeordnet.

Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer: **8530 Deutschlandsberg, Trahütten 100**

Rechtgrundlagen: §§ 81 und 74 ff GewO 1994 und
§§ 40 bis 44 AVG 1991

Verhandlungsleiter: **BH-Stv. Mag. iur. Franz Krieger**

8530 Deutschlandsberg • Kirchengasse 12

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar

<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT722081506709020330 • BIC STSPAT2G

Hinweise:

Sie haben die Möglichkeit an dieser Verhandlung teilzunehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Sie können selbst kommen oder sich von einer bevollmächtigten Person vertreten lassen. Sofern Sie Einwände gegen das Projekt haben, müssen Sie diese bis spätestens am Tag vor der mündlichen Verhandlung beim gefertigten Amte oder während dieser Verhandlung vorbringen.

Erheben Sie keine Einwendungen, verlieren Sie Ihre Parteistellung und scheiden damit aus dem Verfahren aus. Die Behörde ist verpflichtet, alle gesetzlich geschützten Interessen – somit auch die Nachbarrechte – im Genehmigungsverfahren zu berücksichtigen.

In die eingereichten Projektunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung beim gefertigten Amte, 1.Stock, Zimmer Nr. 11, Einsicht genommen werden.

Die Bezirkshauptfrau i.V.

Mag. Franz Krieger
(elektronisch gefertigt)